

AUTOMATIONS AKADEMIE.

WEITERBILDUNG MARKE STEIN

AUTOMATIONS AKADEMIE.

WEITERBILDUNG MARKE STEIN



**FUNDIERTES WISSEN
FÜR INTELLIGENTERE
AUTOMATION.**





**WO STEHEN
UNTERNEHMEN HEUTE?
IN EINER WELT, DIE SICH
STÄNDIG WANDELT.**

WIE BEGEGNEN WIR DER HERAUSFORDERUNG? MIT EINER KOMPETENZ, DIE ZUKUNFTSFÄHIGKEIT SICHERT.

Wandel braucht Weiterbildung

Die Geschwindigkeit, mit der Produkte und Prozesse, Technologien und Märkte sich heute verändern, ist hoch und wird noch zunehmen. Sich darauf einzustellen – durch aufmerksame Beobachtung, kluge Planung und aktive Gestaltung der Weiterentwicklung – ist eine Herausforderung für alle Unternehmen und Branchen.

Am besten begegnet man ihr, indem man in jenen Teil des Unternehmens investiert, der an Flexibilität, Entwicklungspotenzial und Zukunftsfähigkeit nicht zu überbieten ist: die Mitarbeiter. Denn wer heute die Initiative bei der **Weiterbildung der Mitarbeiter** ergreift, für den wird **der Wandel von der großen Herausforderung zur großen Chance**.

Intelligenterer Automation

Eine Konstante in Produktionsprozessen ist die Anforderung, effizient und wirtschaftlich zu arbeiten. Für den deutschen Industriestandort mit seinen vergleichsweise hohen Lohnkosten gilt dies umso mehr, da Produktionen andernfalls ins billigere Ausland abzuwandern drohen.

Hier gilt es, Wege zu finden, mit denen **Automation intelligenter und damit effizienter** gemacht werden kann. Dies kann in neue Montagelösungen münden – bessere Automation beginnt jedoch bereits im Kopf **qualifizierter Mitarbeiter**, deren Kompetenz sich schon in der Planungsphase auszahlt.



**Mehr Effizienz beginnt bei
intelligenterer Konzeption –
und die kann man lernen**

WIE GEHT WEITERBILDUNG AM BESTEN? IN EINER AKADEMIE, DIE NEUE WEGE ÖFFNET.



Manchmal genügen ein paar clevere Impulse, um bestehende Prozesse zu überdenken und zu optimieren

Durch Denkanstöße von Spezialisten

Als Spezialisten für Automation begegnen wir sehr häufig denselben Fragen und Anforderungen, die Kunden bezüglich ihrer Montageprozesse haben. STEIN versteht sich nicht nur als Anbieter von Systemen, sondern auch als **Experte für das Nachdenken über und Entwickeln neuer Lösungen in der Automation.**

Darum möchten wir mit der Automations-Akademie in einem sehr **kompakten, zeiteffizienten Seminar** genau dies ermöglichen – und Ihnen helfen, sich allgegenwärtige Fragen selbst zu beantworten und neuen Aufgaben mit eigener Automationskompetenz zu begegnen. Das ist unsere Vorstellung von guter Weiterbildung.

So ist Automation auf neuem Stand

Die Akademie regt Sie dazu an, Ihre bisherigen Prozesse zu überdenken und sie mit neugewonnenem Fachwissen kritisch zu hinterfragen. Dadurch werden Sie befähigt, selbstständig **Optimierungen (oder neue Montagekonzepte) zu entwickeln**, die auf dem aktuellen technologischen Stand sind.

So entsteht ein Nutzen für Ihr jeweiliges Unternehmen und dessen Produktionsprozess sowie Sie selbst, da Ihre persönliche Qualifikation dadurch erhöht und die **Kompetenz für Automatisierung** vertieft und erweitert wird.



**WAS IST DER BLEIBENDE WERT?
EINE LERNERFAHRUNG,
DIE TÄGLICHEN NUTZEN HAT.**



Der Leistungsumfang der Akademie geht jedoch über die Seminare hinaus. Für die Teilnehmer jedes beendeten Zyklus besteht die Option, eine **Experten-Gruppe** zu bilden. Diese trifft sich an Folgeterminen (einmal oder zweimal pro Jahr) in einem rotierenden System im Unternehmen der Teilnehmer, wo spezielle Automationsprobleme und -lösungen in der Praxis betrachtet werden. Diese Veranstaltungen werden koordiniert und organisiert von der Automations-Akademie. Sie bieten eine Plattform für stetige Weiterentwicklung und Austausch des Wissens im Netzwerk.

WAS ERWARTET MICH IN DEN KURSEN? EIN PROGRAMM, DAS WISSEN GREIFBAR MACHT.



Neues Wissen erarbeiten und wertvolle Kenntnisse teilen: eine Erfahrung, die sich lohnt

Montage- und Automationsplaner willkommen

Die Akademie und das Seminar sind für all jene konzipiert und geeignet, die in ihrem Unternehmen mit Montageplanung und Automatisierung betraut sind bzw. damit betraut werden sollen. Willkommen sind Menschen mit **langjähriger Erfahrung**, die ihre Kenntnisse auffrischen und ihre Praxis überprüfen möchten. Willkommen sind Menschen, für die der Bereich der **Montageplanung noch neu** ist und die sich fundiertes theoretisches Fachwissen aneignen möchten.

Gemeinsam lernen von Experten – mit Beispielen, die nah am Alltag liegen

Der Kurs erstreckt sich über einen Zeitraum von **drei Tagen** und umfasst pro Zyklus maximal **15 Teilnehmer**. **Das gewährleistet, dass genug Raum und Zeit bleibt, um auf individuelle Interessengebiete und Fragestellungen einzugehen.**

Zudem fördert es einen der wichtigsten Aspekte der Akademie: den Austausch untereinander und das projektbezogene Arbeiten in Gruppen. Die Seminarleitung erfolgt durch zwei **renommierte Hochschuldozenten, die über breite Praxiserfahrung in industriellen Unternehmen verfügen**. Nach einem Überblick über den gesamten Themenkomplex der Automatisierung werden alle Themen rund um Fertigungs- und Montageautomation vertieft. Am Beispiel eines konkreten Produktes werden theoretische Kenntnisse vermittelt, Gruppenarbeiten organisiert und das erworbene Wissen gemeinsam in die Praxis umgesetzt.

➔ **Nachgewiesene Weiterbildung:** alle Teilnehmer erhalten nach Abschluss des Seminars ein **Zertifikat der Automations-Akademie – nicht nur als schöne Erinnerung, sondern auch als Beleg und Dokumentation für die erworbene Qualifikation.**

WELCHE THEMEN BEHANDELT DAS SEMINAR? ALLES, WAS AUTOMATIONS-KOMPETENZ BETRIFFT.

Themen und Details – Punkt für Punkt

TAG 1

Begrüßung durch die Firma STEIN und kurze Vorstellung der Seminarteilnehmer

1. **Grundlagen und Einführung**
2. **Produktionssysteme und Trends in der Produktion**
3. **Die Fertigung – Planung und Optimierung der Fertigung**

Mittagspause

4. **Die Montage – Planung und Optimierung der Montage**
 5. **Bildung von Projektteams**
 - Produktbeispiel aus der Praxis als Grundlage für das Gruppenprojekt
 - Zerlegung in montierbare Baugruppen
- Die Montage – Planung und Optimierung der Montage

TAG 2

6. **Konstruktive Ausarbeitung – Systemdefinition**
 7. **Gruppenarbeit**
 - Ausarbeiten eines Layouts
 - Nutzwertanalyse
 - Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion
 8. **Materialförderung – Montagesysteme**
- Mittagspause

9. **Beispiele Montagesysteme – Steuerung**
10. **Gruppenarbeit**

- Auswahl der benötigten Komponenten
- Feinplanung – Montagesysteme
- Abschätzung Montagewirkungsgrad

TAG 3

11. **Realisierung der Anlage – Themenauswahl, Instandhaltung**
12. **Vorstellung der Gruppenergebnisse**
 - Diskussion der jeweiligen Ergebnisse
 - Abstimmung zur „Besten Lösung“
13. **Review**
 - Feedback der Teilnehmer
 - Feedback der Moderatoren

RAHMENPROGRAMM

Gemeinsam lernen, gemeinsam entspannen: aus der Automations-Akademie nimmt man Lernerfahrungen mit nach Hause, aber auch schöne Freizeiterinnerungen. Denn ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm (Teilnahme freiwillig) füllt die Frei- und Abendstunden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte beiliegendem Anmeldeblatt.